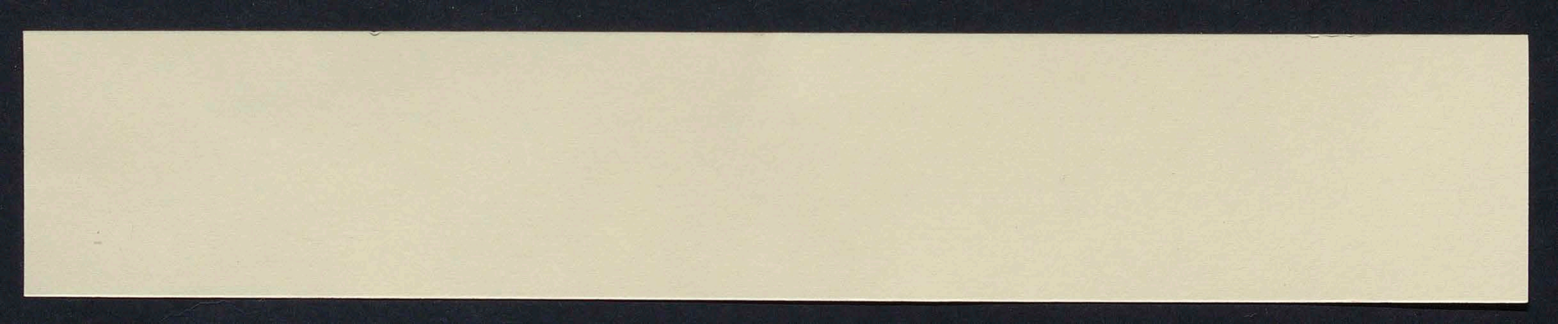
Instrument notarialny zawierający wyrok w sporze między dwoma małżeństwami o zboże zastawione jako oprawa wiana. Dyplom pergaminowy w jęz. niemieckim XIV w. Przyb. 88/12 (obecna sygnatura Dypl. 700)



vnd mit nisseznnge mit aller der gewonheit vnd gerichtes [illegible] als die andern scheffen sprechen vf iren eyt [illegible]
die vorgen. fritzche vnd kather vnd ir erben der selben zehen malter ewigen kornes veste vnd sicher gnug weren. Mit solcher virstore vnd vorrede were
iz sache daz die selbe [illegible] gentzlich vnd gar mit werde bezalt vnd geliebert ie zosschen den zweyn vnser frawen tagen als vore stet geschriben oder
dar nach vnuerzogenliche vor dem mandage der aller nest kompt nach [illegible] so mag der vorg. fritzche vnd kather vnde ir erben oder ir kuntlich
bote welches iz wer des not geschit komen in daz gerihte zu Delkenheim vf den vorgen. mandag oder dar nach welchzit sie wollen vnd mogen sich lazzen setzen weren
vnd richten mit deme gerichte vnd sal en des mit versagit werden mit eyme [illegible] vnd mit der scheffen rechte ane allen verzog. vnd ane alle clage in die
vorgenante vnderpender en vnd iren erben eygentliche vnd ewecliche zu besitzene. Were aber sache daz die selben vnderpender mit den vorg. zehen malter kornes
beschöt vnd merdet wurden mit fruntschefte oder mit rechte vf den egenanten manag oder dar nach welchzit daz geschee so sal der vorgen. Cristan vnde liepmud vnd ir
erben dem egenanten fritzchen vnd kather vnd iren erben veruallen sin schuldig sin vnd bezaln viere gude swere clemme gulden vor ir mitsal kost vnde arbeit als
dicke als des not geschit vnd sie daz dar zu lazzent komen wurden sie aber nit merdet die selben vnderpant als ietzunt ist geschriben so daz der vorgen. fritzche vnd
kather vnd ir erben dar in gesetzet wurden so sollent sie die obegeschriben zehen malter lipgedinges reychen vnd geben in aller der mazze als sich daz geheyschit ob
sie den obegenanten hob vnd wingarte gedenken zu behaldene. Auch ist me geredt were iz sache daz der vorgenante Cristan liepmud sin eliche wirte vnd ir erben
zu der keyner zijt die vorg. zehen malter kornes lipgedinges versezzen vnd nit ingeben vf die zit als sie gegeben sollen werden so sal vnd mag der vorgen. fritzche
kather sin eliche wirte vnd ir erben die selben zehen malter kornes reychen vnd geben dan vnd vorbas me alse lange als daz mensche gelebit dem sie gevallent
vnd sollent do mide auch verloren sin die vorgeschriben vnderpant alle die eynen mit den andern die der vorgen. fritzche vnd kather vnd ir erben vnuerzogen
liche mit deme gerichte glicher wiz als vor geschriben ist vf holen vnd zu en nemen en vnd iren erben eyngentliche vnd ewecliche zu besitzene vnd vor ir eygen
gut zu behaldene ane hindernisse vnd widerrede des dickegen. Cristans liepmud siner elichen wirten vnd aller ire erben vnd eins iclichen menschen. Dise ding
sint ergangen vnd geschehen vf alle die tage zit vnd stunde als vore stet geschriben vnd sint do bi gewest die ersamen bescheiden lude her Johan perrer daselbes
zu Delkenheim her Heinrich genant von Berinkastel eyn prister. Cuntze genant Stauffinberger von Wicker. Cunrad genant Scherer von Nydernwalbach. Heintze Hern Viden
knecht vnd Heintze Bodel daselbes zu Delkenheim zu gezugen her vber geheischen vnd gebeden.

Und ich Cunrad etwan Cunrads son von Frankford perrer zu Walla in Mentzer bistum eyn offen schriber
von des keysers gewalt wan ich bi diser rede vnd bekentnisse als sie hie beschriben stent genwortig waz mit
disen vorgeschriben gezugen vnd sie also horte vnd sach dar vmb han ich sie beschriben vnd in diz offen Instru-
mentu gesast daz ich mit miner hant beschriben han vnd mit mime gewonlichen zeychen gezeychent
als ich dar vber gebeden wart zu gezugnisse aller diser vorgeschriben dinge.

Liber medicine
et astronomie